

Ressort: Finanzen

US-Börsen drehen ins Minus - Sorge um Korea

New York, 22.05.2018, 22:14 Uhr

GDN - Die US-Börsen haben am Dienstag im Handelsverlauf deutlich ins Minus gedreht. Zum Handelsende in New York wurde der Index mit 24.834,41 Punkten berechnet, ein Minus in Höhe von 0,72 Prozent im Vergleich zum vorherigen Handelstag.

Wenige Minuten zuvor war der breiter gefasste S&P 500 mit rund 2.720 Punkten im Minus gewesen (-0,34 Prozent), die Technologiebörse Nasdaq berechnete den Nasdaq 100 zu diesem Zeitpunkt mit rund 6.885 Punkten (-0,23 Prozent). Am Ende überwogen Sorgen über eine Lösung im Korea-Konflikt, nachdem Trump erklärt hatte, dass das Treffen mit Kim Anfang Juni in Singapur auch noch verschoben oder abgesagt werden könne - und dass dieses Risiko sogar hoch sei. Die europäische Gemeinschaftswährung tendierte am Dienstagabend etwas schwächer. Ein Euro kostete 1,1781 US-Dollar (-0,11 Prozent). Der Goldpreis ließ leicht nach, am Abend wurden für eine Feinunze 1.291,78 US-Dollar gezahlt (-0,06 Prozent). Das entspricht einem Preis von 35,25 Euro pro Gramm.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-106524/us-boersen-drehen-ins-minus-sorge-um-korea.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com